

Statistische Berichte

GI 1 - m 12 / 92

**Entwicklung von Umsatz und
Beschäftigung im Einzelhandel
im Land Brandenburg
- Meßzahlen -
vorläufige Ergebnisse
Dezember 1992**

Herausgeber:

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#
Dortustraße 46
O - 1561 Potsdam

Erschienen im Mai 1993
Preis: 3,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Definitionen	5
1. Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1991 = 100)	6
2. Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (Veränderungen in Prozent)	7
3. Entwicklung der Beschäftigten im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	8

Vorbemerkungen

Die vorliegenden Ergebnisse über den Einzelhandel wurden auf der Grundlage des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl.I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl.I S. 462, 565) erhoben. Sie beinhalten die Angaben von Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt. Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen.

In den vorliegenden Ergebnissen sind der Umsatz und die Zahl der Beschäftigten von Arbeitsstätten und Niederlassungen auf dem Territorium des Landes Brandenburg enthalten, bei denen der Unternehmenssitz in einem anderen Bundesland liegt.

Angesichts der starken Veränderungen in der Struktur des Einzelhandels muß Abstand davon genommen werden, die Ergebnisse wirtschaftlich tief gegliedert bereitzustellen. Veränderungen im Berichtsfirmenkreis, dazu gehören neben der Erfassung von Neugründungen, auch Betriebsstillegungen, rechtliche Unternehmensteilungen, lassen bei tiefer gegliederten Ergebnissen nur schwer die "echte" Umsatzentwicklung erkennen.

Eine stärker differenzierte Ergebnisdarstellung wird erst möglich sein, nachdem die Ergebnisse der im Jahr 1993 durchzuführenden Handels- und Gaststättenzählung vorliegen.

Es handelt sich um vorläufige Ergebnisse, die aufgrund der Nachmeldungen und des Einschleusens von Meldungen von neugegründeten Unternehmen sich noch verändern werden.

Zeichenerklärung:

- 0 Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung betriebsfremd genutzter Gebäude und Gebäudeteile, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigen Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit, einschließlich der geringfügig Beschäftigten.

1. UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
STAND: DEZEMBER 1992
1991 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG EINZELHANDEL MIT ...	UMSATZ							
		JANUAR BIS MÄRZ 1992	APRIL BIS JUNI 1992	JULI BIS SEPT. 1992	OKT. 1992	NOV. 1992	DEZ. 1992	OKTOBER BIS DEZEMBER 1992	JAHR 1992 GESAMT
		IN JEWEILIGEN PREISEN							
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄN- KEN, TABAKWAREN	122,3	146,4	142,4	147,9	144,4	192,3	161,6	143,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN	114,3	143,5	139,5	193,2	174,0	203,0	190,1	146,8
433	EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN (OHNE ELEKTROTECHN. USW)	104,5	121,0	127,5	153,3	150,0	167,8	157,1	127,5
434	ELEKTROTECHNISCHEN ERZ., MUSIKINSTRUMENTEN USW.	99,5	93,0	87,9	102,8	113,8	180,9	132,5	103,2
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGN., BÜROMASCHINEN USW.	96,3	94,0	129,1	124,2	127,4	179,8	143,8	115,8
436	PHARMAZEUT., KOSMET. UND MEDIZIN. ERZEUGN. USW.	117,6	122,7	125,3	130,1	132,9	166,9	143,3	127,2
437	KRAFT- UND SCHMIERSTOFF. (TANKST.O.AGENTURTANKST)	91,1	81,1	82,0	77,0	85,0	83,7	81,9	84,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEI- LEN UND -REIFEN USW.	94,0	126,8	128,7	116,2	108,1	135,1	119,8	117,3
439	SONSTIGEN WAREN, WAREN VERSCHIEDENER ART	51,6	50,9	57,5	53,5	52,0	68,4	58,0	54,5
43	INSGESAMT	90,9	98,8	100,8	102,6	102,0	128,1	110,9	100,3

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979

2. UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
DEZEMBER 1992
PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG EINZELHANDEL MIT ...	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		DEZEMBER 1992 GEGENÜBER		DEZ.92 UND NOV.92 GEGENÜBER DEZ.91 UND NOV.91	JAN./DEZ.92 GEGENÜBER JAN./DEZ.91
		DEZ.1991	NOV.1992		
		IN JEWEILIGEN PREISEN			
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄN- KEN, TABAKWAREN	+ 50,8	+ 33,1	+ 41,9	+ 43,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN	+ 21,3	+ 16,6	+ 18,3	+ 46,8
433	EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN (OHNE ELEKTROTECHN. USW)	+ 16,4	+ 11,9	+ 19,2	+ 27,5
434	ELEKTROTECHNISCHEN ERZ., MUSIKINSTRUMENTEN USW.	- 8,2	+ 59,0	- 7,8	+ 3,2
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGN., BÜROMASCHINEN USW.	+ 31,9	+ 41,2	+ 22,3	+ 15,8
436	PHARMAZEUT., KOSMET. UND MEDIZIN. ERZEUGN. USW.	+ 31,7	+ 25,5	+ 25,4	+ 27,2
437	KRAFT- UND SCHMIERSTOFF. (TANKST.O.AGENTURTANKST)	- 14,0	- 1,6	- 22,1	- 16,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEI- LEN UND -REIFEN USW.	+ 25,8	+ 24,9	+ 23,8	+ 17,3
439	SONSTIGEN WAREN, WAREN VERSCHIEDENER ART	- 27,8	+ 31,5	- 33,7	- 45,5
43	INSGESAMT	+ 13,0	+ 25,6	+ 5,2	+ 0,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979

3. ENTWICKLUNG DER BESCHÄFTIGTEN IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
STAND: DEZEMBER 1992
1991 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG EINZELHANDEL MIT ...	BESCHÄFTIGTE							
		JANUAR BIS MÄRZ 1992	APRIL BIS JUNI 1992	JULI BIS SEPT. 1992	OKT. 1992	NOV. 1992	DEZ. 1992	OKTOBER BIS DEZEMBER 1992	JAHR 1992 GESAMT
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄN- KEN, TABAKWAREN	86,6	87,4	81,9	80,1	79,9	81,8	80,6	84,1
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN	128,2	131,2	129,0	130,7	131,7	132,9	131,8	130,0
433	EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN (OHNE ELEKTROTECHN. USW)	91,1	89,3	86,0	87,6	87,1	86,2	87,0	88,3
434	ELEKTROTECHNISCHEN ERZ., MUSIKINSTRUMENTEN USW.	94,1	93,3	82,5	76,3	76,6	76,3	76,4	86,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGN., BÜROMASCHINEN USW.	95,4	95,6	99,6	100,8	102,3	99,2	100,8	97,8
436	PHARMAZEUT., KOSMET. UND MEDIZIN. ERZEUGN. USW.	101,9	101,3	102,7	104,6	106,1	106,3	105,7	102,9
437	KRAFT- UND SCHMIERSTOFF. (TANKST.O.AGENTURTANKST)	92,9	92,4	86,9	85,6	84,9	83,1	84,5	89,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEI- LEN UND -REIFEN USW.	88,0	89,5	92,0	89,3	90,5	89,3	89,7	89,8
439	SONSTIGEN WAREN, WAREN VERSCHIEDENER ART	46,1	40,9	38,7	38,2	36,6	35,2	36,7	40,6
43	INSGESAMT	70,5	68,3	65,3	64,5	63,9	63,6	64,0	67,0

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979

Noch 3. ENTWICKLUNG DER VOLLBESCHÄFTIGTEN IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
STAND: DEZEMBER 1992
1991 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG EINZELHANDEL MIT ...	VOLLBESCHÄFTIGTE							
		JANUAR BIS MÄRZ 1992	APRIL BIS JUNI 1992	JULI BIS SEPT. 1992	OKT. 1992	NOV. 1992	DEZ. 1992	OKTOBER BIS DEZEMBER 1992	JAHR 1992 GESAMT
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄN- KEN, TABAKWAREN	78,1	76,5	70,5	67,3	66,7	68,1	67,4	73,1
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN	130,2	129,1	122,0	122,8	122,4	124,1	123,1	126,1
433	EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN (OHNE ELEKTROTECHN. USW.)	89,4	86,1	83,7	85,4	84,3	82,3	84,0	85,8
434	ELEKTROTECHNISCHEN ERZ., MUSIKINSTRUMENTEN USW.	96,9	96,7	82,6	74,8	74,7	72,9	74,1	87,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGN., BÜROMASCHINEN USW.	95,1	94,5	100,2	100,0	99,3	96,9	98,7	97,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. UND MEDIZIN. ERZEUGN. USW.	103,9	106,6	107,3	111,0	113,5	112,8	112,4	107,6
437	KRAFT- UND SCHMIERSTOFF. (TANKST.O.AGENTURTANKST)	94,1	93,8	87,8	86,0	85,2	83,0	84,7	90,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEI- LEN UND -REIFEN USW.	87,2	89,0	92,3	90,1	89,9	89,2	89,7	89,5
439	SONSTIGEN WAREN, WAREN VERSCHIEDENER ART	46,5	41,5	38,0	36,8	35,3	34,0	35,4	40,3
43	INSGESAMT	67,9	65,1	61,0	59,5	58,6	58,2	58,8	63,2

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979

Nach 3. ENTWICKLUNG DER TEILZEITBESCHÄFTIGTEN IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
STAND: DEZEMBER 1992
1991 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG EINZELHANDEL MIT ...	TEILZEITBESCHÄFTIGTE							
		JANUAR BIS MÄRZ 1992	APRIL BIS JUNI 1992	JULI BIS SEPT. 1992	OKT. 1992	NOV. 1992	DEZ. 1992	OKTOBER BIS DEZEMBER 1992	JAHR 1992 GESAMT
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄN- KEN, TABAKWAREN	106,6	113,0	108,6	110,3	110,9	114,0	111,8	110,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN	122,7	137,0	147,6	151,6	156,3	156,3	154,7	140,5
433	EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN (OHNE ELEKTROTECHN. USW.)	99,8	105,1	97,7	99,1	100,9	105,8	101,9	101,1
434	ELEKTROTECHNISCHEN ERZ., MUSIKINSTRUMENTEN USW.	80,1	76,5	82,1	84,0	85,9	93,6	87,8	81,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGN., BÜROMASCHINEN USW.	96,2	98,9	97,4	103,3	112,0	106,9	107,4	100,0
436	PHARMAZEUT., KOSMET. UND MEDIZIN. ERZEUGN. USW.	99,0	93,4	95,9	95,0	95,0	96,7	95,6	96,0
437	KRAFT- UND SCHMIERSTOFF. (TANKST.O.AGENTURTANKST)	51,4	44,9	55,8	71,7	73,9	87,0	77,5	57,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEI- LEN UND -REIFEN USW.	93,9	92,8	90,1	83,1	95,3	89,9	89,4	91,6
439	SONSTIGEN WAREN, WAREN VERSCHIEDENER ART	44,8	39,0	41,0	42,5	40,9	38,8	40,7	41,4
43	INSGESAMT	77,9	77,8	77,6	79,1	79,1	79,5	79,3	78,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979

NOCH 3. ENTWICKLUNG DER BESCHÄFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
DEZEMBER 1992
PROZENT

NUMMER DER SY- STEMA- TIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG EINZELHANDEL MIT ...	VERÄNDERUNG DER BESCHÄFTIGTENZAHL					
		INSGESAMT	DAVON				
			VOLLBESCHÄFTIGTE		TEILZEITBESCHÄFTIGTE		
		DEZEMBER 1992 GEGENÜBER					
		DEZEMBER 1991	NOVEMBER 1992	DEZEMBER 1991	NOVEMBER 1992	DEZEMBER 1991	NOVEMBER 1992
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄN- KEN, TABAKWAREN	- 9,2	+ 2,4	- 18,7	+ 2,1	+ 8,5	+ 2,8
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN	- 3,9	+ 0,9	- 14,3	+ 1,3	+ 28,8	-
433	EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN (OHNE ELEKTROTECHN. USW)	- 15,1	- 1,0	- 18,0	- 2,4	- 1,7	+ 4,8
434	ELEKTROTECHNISCHEN ERZ., MUSIKINSTRUMENTEN USW.	- 22,9	- 0,3	- 27,0	- 2,4	- 1,4	+ 9,0
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGN., BÜROMASCHINEN USW.	+ 9,8	- 3,0	+ 2,8	- 2,5	+ 37,6	- 4,6
436	PHARMAZEUT., KOSMET. UND MEDIZIN. ERZEUGN. USW.	+ 4,5	+ 0,2	+ 10,4	- 0,6	- 4,3	+ 1,8
437	KRAFT- UND SCHMIERSTOFF. (TANKST.O.AGENTURTANKST)	- 11,4	- 2,1	- 12,4	- 2,6	+ 42,9	+ 17,6
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEI- LEN UND -REIFEN USW.	- 6,4	- 1,4	- 7,2	- 0,8	-	- 5,7
439	SONSTIGEN WAREN, WAREN VERSCHIEDENER ART	- 49,9	- 4,0	- 49,6	- 3,6	- 50,7	- 5,2
43	INSGESAMT	- 24,2	- 0,4	- 28,1	- 0,8	- 14,1	+ 0,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979

